

HAK

+HAS

VÖLKERMARKT

HAK
next
level.
Die Wirtschafts
Akademie

JAHRESBERICHT 2014_2015

WWW.HAK-VK.AT

praxishak
VÖLKERMARKT



ALPEN-ADRIA
UNIVERSITÄT
KLAGENFURT | WIEN GRAZ



Informier' Dich über Deine Zukunft!

BACHELORSTUDIEN

- Angewandte Betriebswirtschaft
Studienzweig:
Internationale Betriebswirtschaft
- Angewandte Informatik
- Angewandte Kulturwissenschaft
- Anglistik und Amerikanistik
- Medien- und Kommunikationswissenschaften
- Informationsmanagement
- Informationstechnik
Studienzweig:
Wirtschaftsingenieurwesen
- Erziehungs- und
Bildungswissenschaft
- Technische Mathematik
- Wirtschaft und Recht
- Geographie
- Germanistik
- Geschichte
- Philosophie
- Psychologie
- Romanistik
- Slawistik

LEHRAMTSSTUDIEN

Unterrichtsfach: Deutsch; Englisch; Französisch; Italienisch;
Slowenisch; Spanisch; Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung;
Mathematik; Geographie und Wirtschaftskunde; Informatik;



www.aau.at



inhalt

- 2 Schulleitung
- 3 News
- 4 Entrepreneurship
- 5 Handelsschule-
Abschlussprüfung
- 6-7 Maturaball + Matura
- 8-11 Flashpoints + Trips
- 12-17 Jahrgänge + Klassen
- 18-19 Eventmanagement
- 20-21 Medienmanagement
- 22-23 Present Junior Company
- 24 Gesundheit
- 25 Schülerportrait
- 26-27 Kunst + Kultur
- 28 Q-day



5 HAS-3BS + Global 2000



6 + 7 Matura



8 - 11 flashpoints + trips



18 + 19 Eventmanagement



20 + 21 Medienmanagement



26 + 27 Kultur

Termine & Informationen zum Schuljahr 2015/16

FERIALDIENST

11. Juli bis 12. September 2015
jeweils am Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

HERBSTTERMINE

Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen
Montag, 14. und Dienstag, 15. September 2015
lt. öffentlichem Anschlag in der Schule

EINSCHREIBUNGEN

Montag, 14. September 2015
8:00 Uhr Einschreibung in die ersten Jahrgänge/Klassen
8:30 Uhr Einschreibung in die höheren Jahrgänge/Klassen
9:30 Uhr Eröffnungskonferenz

Ab Dienstag, 15. September 2015, Schulstarttage

KONTAKT

BHAK & BHAS Völkermarkt
9100 Völkermarkt, Mettingerstraße 16
Tel. 04232 2039-0
Fax 04232 2039-20
bhak-voelk@lkr-ktn.gv.at
www.hak-vk.at

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich
Praxis-HAK Völkermarkt
9100 Völkermarkt, Mettingerstraße 16

FOTOS

Archiv Praxis-HAK Völkermarkt, Eventbox.at,
Franziska David, Astrid Kumpan



Sehr geehrte Eltern, geschätztes Schulteam, liebe Schülerinnen und Schüler!

Wieder dürfen wir auf ein sehr erfolgreiches Schuljahr zurückblicken. Wir haben großes Bemühen gezeigt, Neues zu verwirklichen und Bewährtes weiter zu entwickeln und zu verbessern.



Mit Beginn des abgelaufenen Schuljahres trat der neue Lehrplan für alle Handelsakademien Österreichs in Kraft, dessen Vorreiter und Entwickler wir in den letzten Jahren sein durften. Nun ging es auch in unserer Schule darum, dieses Konzept in den ersten Jahrgängen zu verwirklichen und den uns anvertrauten jungen Menschen die für ihr weiteres Leben notwendigen Kompetenzen mitzugeben. Zudem musste das Projekt der modularen Oberstufe

vorbereitet und implementiert werden.

Aus diesem Grund haben wir heuer ein neues individuelles Förderprogramm eingeführt. Wir wollen damit unseren Schülerinnen und Schülern eine Möglichkeit bieten, in Eigenverantwortung Schwächen auszugleichen bzw. Stärken zu fördern. Eventuell auftretende schulische Probleme können damit sofort abgefangen werden, teure Nachhilfe sollte also der Vergangenheit angehören!

Ich kann voll Freude vermelden, dass 14 Kolleginnen, also ca. 40 Prozent unseres Lehrerteams, sich bereits erfolgreich an einer Ausbildung zum individuellen Lernbegleiter beteiligt haben und wir somit ganz stark aufgestellt sind für dieses neue qualitätsvolle Betreuungskonzept der modularen Oberstufe.

Vieles mehr noch hat sich in den vergangenen Monaten getan, und auf viel Neues dürfen wir uns im kommenden Schuljahr freuen. So wird ein während der Ferien stattfindender Umbau die Schule in neuem Glanz erstrahlen lassen und damit auch ein modernes, freundliches und angenehmes Lernambiente schaffen.

Neue Ausbildungsschwerpunkte werden Fuß fassen (Multimedia, Eventmanagement, Tourismus, Controlling) und damit der Ausbildung an unserer Wirtschaftsakademie noch mehr Kreativität und Vielfalt geben.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei meinem so engagierten Lehrerteam herzlich bedanken – all unsere qualitätssichernden Weiterentwicklungen, Neuerungen und Herausforderungen des modernen Schulalltags wären ohne die Beteiligung und Mithilfe aller gar nicht möglich.

Mein Dank gilt auch unseren Kooperationsschulen, der NMS Völkermarkt und der NMS Griffen, zahlreichen Projektpartnern aus der Wirtschaft, unseren Praxisgebern, die unseren einzigartigen Weg erst ermöglichen, und nicht zuletzt allen Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen und uns damit den höchsten Qualitätsbeweis liefern.

Ich wünsche Ihnen allen schöne und erholsame Ferien und freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen.

Verwaltungsteam

Im Dezember gab es einen Wechsel in der Administration. OStR Prof. Mag. Harald Ebner trat nach über 35 verdienstvollen Jahren als Pädagoge und nach acht Jahren als kompetenter Administrator in den Ruhestand.

Lieber Harald, ich möchte dir auf diesem Wege danke dafür sagen, dass du mich in meinen ersten Jahren als Direktorin so toll unterstützt hast. Du warst mir ein perfekter Wegbegleiter, und ich wünsche dir alles erdenklich Gute für deinen Unruhestand!

OStR Prof. Mag. Melitta Fleck folgte ihm als Administratorin nach. Dank ihrer umsichtigen Arbeitsweise, ihres so großen Engagements und ihrer absoluten Verlässlichkeit kann ich nach nunmehr etwas mehr als sieben Monaten einer wundervollen Zusammenarbeit sagen, dass sie die ideale Nachfolgerin für diesen verantwortungsvollen Posten ist.

Noch eine weitere personelle Veränderung prägte dieses abgelaufene Schuljahr. Michaela Grohar verabschiedete sich am Ende ihrer vierjährigen Lehrzeit als ausgebildete Verwaltungsassistentin.



Sitzend: Direktorin Mag. Michaela Grabler,
FOI Melitta Kuschei
Stehend: Lehrling Chiara Urach
Administratorin OStR Prof. Mag. Melitta Fleck
Nicht am Foto: Schulwart Günter Hanin

Mit April 2015 konnten wir Chiara Urach als neuen Lehrling in unser Team aufnehmen. Wir sind begeistert von ihrer Wissbegierigkeit, ihrer Leistungsbereitschaft, ihrem Lerneifer und ihrem angenehmen Wesen. Ich spreche im Namen aller, wenn ich ihr auf diesem Wege alles, alles Gute für ihre weitere Ausbildung hier bei uns an der Praxis-HAK wünsche, wofür unsere Sekretärin Melitta Kuschei mit großem Engagement und viel Herz sorgt.

Direktorin Prof. Michaela Grabler

Elternverein

Der Elternverein hat sich in diesem Schuljahr neu aufgestellt und in Herrn Michael Slamanig einen kompetenten und engagierten neuen Obmann gefunden. Ihm als stellvertretende Vorsitzende zur Seite stehen dankenswerterweise Karin Trinkl und Gerhard Taupe.

v. l.: Die Vorstandsmitglieder Astrid Uster, Johann Ouschan, Gerhard Taupe, Michael Slamanig, Dorothea Skofitsch, Alois Meschnark, Markus Skant
nicht am Bild: Karin Trinkl und Walter Schmacher



ILB - Individuelle Lernbegleitung

Ab dem kommenden Schuljahr gibt es ein weiteres Angebot an unserer Schule. Gleichzeitig mit der modularen Oberstufe wird 2015/16 erstmals für die 2. Jahrgänge bzw. Klassen die individuelle Lernbegleitung angeboten. Auf freiwilliger Basis können Schülerinnen und Schüler eigens dafür ausgebildete Lehrkräfte als individuelle Lernbegleiter in Anspruch nehmen, wenn dies zur Erreichung der für jedes Semester genau festgelegten Lernziele als sinnvoll erachtet wird. 14 Lehrkräfte der Praxis-HAK haben dazu gemeinsam mit anderen Teilnehmenden aus ganz Kärnten eine Ausbildung an der pädagogischen Hochschule absolviert.



Prof. Felizitas Wedenig

ENTREPRENEURSHIP-SCHULE

Für die Praxis-HAK Völkermarkt zählt diese Zertifizierung umso mehr, als sich nur 21 Schulen in ganz Österreich als Entrepreneurship-Schulen bezeichnen dürfen und insgesamt nur zwei in Kärnten.



ART CREATIVE



MODELL-WELT



CYBER-BOX



TREND MAGIC MARKET

Die Zertifizierung zur Entrepreneurship-Schule war ein zweijähriger Prozess, da eine Schule eine derartige Auszeichnung nur erlangen kann, wenn sie eine Vielzahl von Kriterien erfüllt und dabei die Lernenden auf die aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen in der Wirtschaft vorbereitet.

Was bedeutet eigentlich Entrepreneurship Education? Der Begriff steht vor allem für die Förderung unternehmerischen Denkens, der Persönlichkeitsbildung, von eigenverantwortlichem und selbstbestimmtem Handeln und der Vertiefung kommunikativer Kompetenzen bei Jugendlichen.

Ende November nahm Direktorin Mag. Michaela Graßler am Entrepreneurship Summit 2014 in Wien im Haus der Industrie die Zertifizierungsurkunde für Unterrichtsarbeit im Sinne der Entrepreneurship Education für die Praxis-HAK entgegen. Viele prominente Persönlichkeiten gaben der Verleihung des Zertifikates einen ganz besonderen Rahmen. Der Organisator dieser Veranstaltung, Mag. Johannes Lindner, konnte als Keynote-Speaker Thomas C. Brezina, den bekannten Fernsehmoderator und erfolgreichen Kinderbuchautor, ebenso wie Staatssekretär Dr. Harald Mahrer aus dem Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und die Botschafterin der USA in Wien, Alexa Wesner, begrüßen. Überreicht wurde das Zertifikat an Direktorin Michaela Graßler von Ministerialrätin OStR Mag. Katharina Kiss, Leiterin der Abteilung für kaufmännisches Schulwesen des BMBF.



Da die Gültigkeit dieses Zertifikats Ende 2016 abläuft, arbeiten wir bereits wieder an der Erfüllung einzelner Kriterien, um eine Verlängerung der Zertifizierung beantragen zu können, wozu die nebenstehenden Übungsfirmen einen wesentlichen Beitrag leisten.

Steckbrief

Auf dem Weg zur Zertifizierung hat die Schule unter anderem folgende bedeutende Muss- bzw. Kann-Kriterien bewältigt:

- Organisation eines Wirtschaftstages
- Unternehmensbesuche zur Vermittlung von Einblicken in die Arbeitswelt
- Teilnahme am Businessplan-Wettbewerb (Entwicklung von Geschäftsideen)
- Zertifizierung von Übungsfirmen
- Organisation von Vorträgen zu bestimmten Wirtschaftsthemen
- Durchführung von fächerübergreifendem Unterricht (COOL-Tage)
- Anbieten von „Unverbindlichen Übungen“ wie z.B. Coaching
- Engagement der Schule bei EU-Projekten wie z.B. Erasmus+

Kooperation der Abschlussklasse HAS-3BS mit Global 2000



REdUSE

weniger ist mehr

Haben Sie sich schon einmal dafür interessiert, wie gerecht die Rohstoffe dieser Erde aufgeteilt sind? Wann sie enden werden? Oder woher die Baumwolle Ihres T-Shirts kommt? Das Projekt REdUSE – WENIGER IST MEHR von der österreichischen Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 will mehr Menschen darauf aufmerksam machen, wie wichtig es ist, achtsamer mit den Ressourcen umzugehen.



Umweltschonendes

Melanie Rettl, Eric Lipnik, Karin Pasterk und Melissa Wichar kreierten ihren ökologischen Fußabdruck in Bezug auf ihren Lebensstil. In der Kreativwerkstatt „4everyoung“ fertigten sie aus alten Computern originelle Einzelstücke.



Soziales

Verena Zugwitz, Marija Topalovic und Romana Wiederschinger präsentierten das SOS Kinderdorf Moosburg. Mit Claudia Krusch, der jüngsten Kinderdorfmutter, und ihren Kindern führte das Projektteam den Aktionstag „Nachhaltiges Basteln“ durch.



Kreatives

Jasmin Pernjak, Manuel Aleksic, Michelle Körbler und Miodrag Lukic suchten besondere Begabungen an unserer Schule. Das Ergebnis war die kreativ umgesetzte Organisation einer Talente-Faschingsshow.

Prof. Ulrike Messner

3BS

WIR GRATULIEREN UNSEREN ABSOLVENTINNEN & ABSOLVENTEN DER HANDELSCHULE!



1. Reihe von links: Prof. Mag. Ulrike Messner-Lasnik, Dir. Mag. Michaela Grabler (Schulleiterin), Prof. Mag. Marina Fischer (Vorsitzende), Prof. Mag. Margerita Katogyritis, Prof. Mag. Dr. Maria Angelika Trattnig

2. Reihe von links: Verena Patricia Zugwitz, Miodrag Lukić, Marija Topalovič, Melissa Wichar, Melanie Christina Rettl, Karin Pasterk, Manuel Aleksić, Jasmin Christin Pernjak, Michelle Körbler, Eric Viktor Lipnik, Romana Wiederschinger

Ausgezeichneter Erfolg:

Jasmin Christin Pernjak und Melanie Christina Rettl

Guter Erfolg:

Michelle Körbler und Romana Wiederschinger



MATURABALL DER PRAXIS-HAK VÖLKERMARKT

November 2014, Neue Burg



WIR GRATULIEREN UNSEREN MATURANTINNEN & MATURANTEN!

Die Heunburg bei Völkermarkt bot die feierliche Bühne für die Überreichung der Maturazeugnisse



5AK

1. Reihe von links: Prof. Mag. Aleksander Lukan, Prof. Mag. Martin Polanc, Prof. Mag. Daniela Wiedenbauer, Prof. Mag. Margerita Katogyritis, Prof. Mag. Ulrike Tiefpling (Vorsitzende), Dir. Mag. Michaela Grabler (Schulleiterin), Prof. Mag. Margit Ragger (Jahrgangsvorständin), Prof. Mag. Rosemarie Puff, Prof. Mag. Simone Schmerlaib, Prof. Mag. Günther Kurnig

2. Reihe von links: Prof. Mag. Dr. Theresia Müller, Graziella Dreier, Jasmin Boschitz, Nicole Gaggl, Anja Krutner, Yvonne Diemschnig, Simone Liesnig, Viktoria Koberer, Jasmin Bierbaumer, Sabrina Leber, Yvonne Lessiak, Marion Krainz, Sabrina Kostner, Elisabeth Borotschnig, Madelen Karner, Angelika Uran, Prof. Mag. Dr. Felizitas Wedenig

3. Reihe von links: Prof. MMag. Dr. Mario Kraiger, Thomas Skant, Sebastian Ouschan, Marcel Wolligger, Matthias Karner, Michael Jagoutz, Kevin Mochar, Alexander Alesko, Niklas Ischep

Ausgezeichneter Erfolg: Jasmin Bierbaumer, Jasmin Boschitz, Niklas Ischep, Viktoria Koberer, Yvonne Lessiak, Simone Liesnig, Sebastian Ouschan, Marcel Wolligger

Guter Erfolg: Alexander Alesko, Yvonne Diemschnig, Anja Krutner, Sabrina Leber



5BK

1. Reihe von links: Prof. Mag. Günther Kurnig, Prof. Mag. Martin Polanc, Prof. Mag. Annemarie Kanzian, Prof. Mag. Ulrike Tiefpling (Vorsitzende), Dir. Mag. Michaela Grabler (Schulleiterin), Prof. Mag. Judith Laschkolnig (Jahrgangsvorständin), Prof. Mag. Aleksander Lukan, Prof. Josef Valesko

2. Reihe von links: Julia Sowak, Nikolai Kutsch, Prof. Mag. Anton Rabitsch, Patrick Diamant, Markus Skofitsch, Christopher Steindorfer, Jacqueline Wolligger, Romana Mozina, Linda Micheutz, Julia Katz, Maja Gajic, Prof. MMag. Dr. Mario Kraiger, Anida Kaltak

3. Reihe von links: Kevin Gamper, Gerold Kreuch, Anna Laschkolnig, Tina Ouele, Nicole Schneider, Natasa Simic, Ivonne Rauter, Stefanie Sudar

Ausgezeichneter Erfolg: Maja Gajic, Julia Katz, Nicole Schneider

Guter Erfolg: Anida Kaltak, Romana Mozina, Vanessa Rauter, Stefanie Sudar, Jacqueline Wolligger

Wir wünschen den frischgebackenen Absolventinnen und Absolventen
alles Gute für ihre Zukunft!



flashpoints +



1AK

KONTAKTPFLEGE

Hermann Lobnig, Regionalleiter der Volksbank Kärnten Süd in Völkermarkt, vermittelte der 1AK praxisbezogene Bilder zur betriebswirtschaftlichen Theorie. Themen wie das Umfeld eines Unternehmens, vor allem das St. Galler Management-Modell, Geschäftsideen und Unternehmensgründung standen im Zentrum der Auseinandersetzung. Außerdem gab Mag. Bruno Napetschnig, Steuerberater in Klagenfurt, Einblicke in die Welt der Steuerberatung und des Steuerbetruges.



1BK

SCHOKOLADENSEITE

Bei der Verkostungstour durch die Produktionshalle der Schokoladenmanufaktur Zotter tauchten die Schülerinnen und Schüler der 1BK und 1BS in die Welt der Schokolade ein. Durch die Glaswände im Schokoladen-Theater konnte der Weg von der Kakaobohne bis zur fertigen Schokolade verfolgt werden. Ein anschließender Kurztrip in die steirische Landeshauptstadt Graz rundete diese Exkursion ab.



2AK

INTO THE WOOD

Im September verbrachte die 2AK einen unterhaltsamen Vormittag voll körperlicher und geistiger Herausforderungen im Krappfelder Hochseilgarten bei Passering. Die Klasse ging an ihre Grenzen und darüber hinaus. Konzentration, Körperbeherrschung und mit anderen mitfiebern - wer schon einmal einen Hochseilgarten besucht hat, weiß, dass das nichts für schwache Nerven ist. Es war eine aufregende und unvergessliche Tour in die Kärntner Baumwipfel!

trips



2BK

AM MILLSTÄTTER SEE

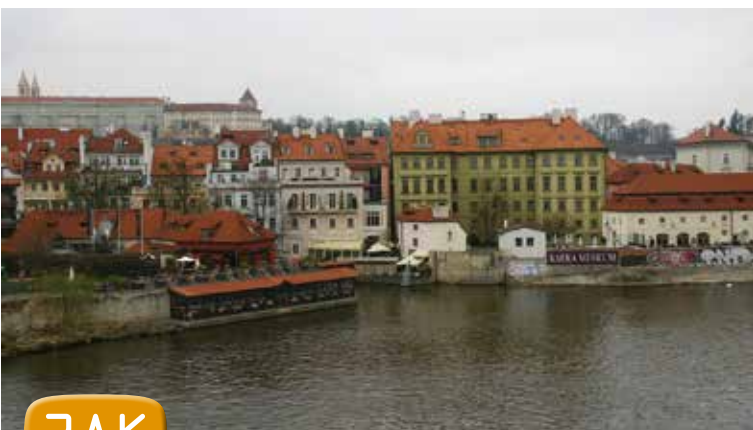
Die 2BK und 2BS waren im Hotel- und Sportressort Royal X nobel untergebracht. Täglich gab es jeweils zwei Sporteinheiten, die von kompetenten Trainerinnen und Trainern geleitet wurden. Alle konnten sich aus einer Vielzahl von Sportarten zwei aussuchen, die ihnen am besten gefielen. Nach den Sporteinheiten nutzen viele das umfangreiche Freizeitangebot des Ressorts und genossen auch das kühle Nass des Millstätter Sees.



2CK

KONFLIKTMANAGEMENT

Was ist ein Konflikt und was ist der Unterschied zu einem Missverständnis? Welche Strategien der Konfliktlösung gibt es? Wie kann man ein gewisses Maß an Streit-Kultur entwickeln, um auftretende Konflikte konstruktiv zu bewältigen? Mit solchen und ähnlichen Fragen setzten sich die 2CK und 2CS in einem Workshop auseinander. Durch viele spannende Inputs und Übungen brachte Mag. Elke Golautschnig, Absolventin unserer Schule, diese umfangreiche Thematik näher.



3AK

PRAG

Ihre Sprach- und Kulturwoche verbrachte die 3AK in der Goldenen Stadt Prag. Vier Tage lang wurden historische und kulturelle Sehenswürdigkeiten wie Prager Burg, KZ Theresienstadt, Kafka Museum und Schwarzes Theater erkundet und in der Freizeit etliche Shoppingcenter gestürmt. Voller Begeisterung über die Vielfalt dieser Stadt nahmen einige schwer Abschied – allerdings nicht für immer!



flashpoints +



3BK

MÜNCHEN

Zum Abschluss des Schuljahres besuchte die 3BK die Weltstadt München, die sie mit pulsierendem Leben und sommerlichem Großstadtfair empfing. Mit dem regen Treiben auf den Plätzen und Märkten der Innenstadt, dem Englischen Garten und dem Tollwood Sommerfestival im Olympiapark zeigte diese Stadt jenseits des offiziellen Besuchsprogramms viele faszinierende Seiten. Die gemeinsamen Aktivitäten in völlig anderer Umgebung waren ein besonders Erlebnis für jede bzw. jeden Einzelnen und für das Zusammenleben als Klasse.



4AK

A TRIESTE - CORSO DI LINGUA ITALIANA

Durante il corso intensivo gli studenti della 4AK hanno frequentato mezza giornata in aula e hanno seguito un giro guidato al giorno per scoprire la città – Piazza Unità, Castello di Miramare, le assicurazioni Generali e Lloyd, Italo Svevo, Ludovico von Bruck.....Oltre al centro della città i ragazzi hanno ripercorso la storia buia della Risiera di San Sabba. Ogni giorno gli studenti hanno sentito e parlato esclusivamente in italiano. E che aggiungere? Contenti i ragazzi – contenti tutti!



4BK

NARRENTREIBEN

Für den Faschingdienstag wählte jede Klasse frei ein Motto, verkleidete sich und präsentierte sich der Schulgemeinschaft. Eine Jury bewertete und prämierte schließlich alle teilnehmenden Klassen. Als Siegerin ging die 4BK mit ihrem Motto „Rockability“ hervor, wobei ihr Klassenvorstand die Umsetzung wesentlich inspirierte und ein Feuerwerk an Spaß entzündete.

trips



5AK

VIVE LA FRANCE

Die 5AK fuhr in Monaco auf der legendären Rennstrecke, wurde in die Geheimnisse einer Parfümerie eingeführt, erkundete Nizza, besuchte den Blumenmarkt und spazierte an der Côte d' Azur entlang. Besonders beeindruckten die sieben Skulpturen am Place Massena, die die sieben Kontinente darstellen und nachts leuchten, was bedeutet, dass die Kontinente miteinander kommunizieren. Für die Klasse bedeutet dies: Sie wird sich auch nach Absolvierung der Matura nie aus den Augen verlieren!



5BK

GUTER WIND

„Matura in Sicht“, so lautete das Motto des Abschlussballs der 5. Jahrgänge. Unter guten Windverhältnissen segelte die Crew der 5BK in den Zielhafen und erholte sich von den Strapazen des vergangenen Jahres am Strand, ausgestattet mit „Beach-Equipment“. Eine Mischung aus Eigenverantwortung, Motivation, Kampfgeist, Teamerfahrung und dem erworbenen Know-How der letzten Jahre hat sie den stürmischen Bedingungen standhalten lassen. Schlussendlich konnte sie die Schiffslizenz, das heißt, das Maturazeugnis, entgegennehmen.

flashpoints + trips...flashpoints + trips...flashpoints + trips...flashpoints + trips...

kommentar

Als Bürgermeister der Stadtgemeinde Völkermarkt bin ich sehr stolz auf unsere Bildungseinrichtungen, in welchen sehr engagierte Pädagoginnen und Pädagogen ihre wertvolle Arbeit leisten und das Rüstzeug für die Zukunft an unsere Jugend weitergeben.

Ich möchte betonen, dass es eine ausgezeichnete Zusammenarbeit der Praxis-HAK mit der Gemeinde und mit den Völkermarkter Betrieben gibt. Das Projekt Praxis-HAK funktioniert hervorragend und ist ein Vorbild für ganz Kärnten.

Abschließend möchte ich mich für die Möglichkeit, im Rahmen des Jahresberichtes ein paar Zeilen an Sie richten zu können, bedanken und schließe meine Worte mit einem Appell an die Schülerinnen und Schüler sowie an alle Eltern: Wählen Sie den Schultyp HAK als Wirtschaftsschule in Völkermarkt! Nur dadurch können der Schulstandort Völkermarkt gesichert und eine Stärkung der gesamten Region erreicht werden!

Bürgermeister Valentin Blaschitz, Stadtgemeinde Völkermarkt





Schülerinnen und Schüler mit ausgezeichnetem Erfolg sind fett gedruckt.

Schülerinnen und Schüler mit gutem Erfolg sind kursiv gedruckt.
JS = Jahrgangssprecherin oder -sprecher
JS-Stv. = Jahrgangssprecherstellvertreterin oder -stellvertreter

1AK - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Ulrike Messner-Lasnik

JS: David Kristof, JS-Stv.: Marie-Therese Kotschnig

1. R. v. l.: Iris Sommer, Selina Weltz, **Denise Poličar**, **Verena Reinwald**, Kathrin Höffernig, Elisabeth Miklau, **Sabrina Kolier**
 2. R. v. l.: *Margarita Schifferl*, Fabian Anetitsch, *Lisa-Marie Krutner*, Oliver Unterwurzacher, David Kristof, **Alexander Jegart**, Marie-Therese Kotschnig, Simon Kaschnig, Prof. Ulrike Messner-Lasnik, **Vanessa Slamanič**
 3. R. v. l.: *Michaela Uran*, *Julia Schweiger*, **Julia Pfeifer**, Matthias Baumann, Alexandra Schifferl, *Lauren Dreier*
 Nicht am Foto: Adriana Nedwed, Viktoria Nedwed, Freya Pospischil, vorzeitig abgemeldet: Kathrin Höffernig, Elisabeth Miklau



1BK + 1BS - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Heike Straßer

JS: Marcel Ritscher, JS-Stv.: Yvonne Planinschek

1. R. v. l.: Stefan Haimburger, Sabrina Egger, Anna-Maria Kogler, Vincent Nadolny
 2. R. v. l.: Oliver Kaiser, Yvonne Planinschek, Natalie Andrej, Maja Wieseler, Daria Jelič, **Chantal Lamp**, **Christoph Macek**, Daniel Schmacher
 3. R. v. l.: Kevin Ambrosch, Georg Kert, *Alois Meschnark*, Ardin Lisič, Gabriel Laussegger, David Reinhart, Petar Klepič, *Marcel Ritscher*, Lukas Hutter, Sascha Laßnig, Prof. Heike Straßer
 4. R. v. l.: Eva-Maria Telavec, Sabina Bečić, Denise Winkler, Miriam Dekan, Lukas Jenschatz, Alina Majstorović, Shendrita Rexhaj
 Nicht am Foto: Anna Maria Kleewein, Monika Predolnik, vorzeitig abgemeldet: Petar Klepič, David Reinhart

2AK



2AK - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Cornelia Konrad

JS: Karl Fabian Oitz, JS-Stv.: Daniel Kulter

1. R. v. l.: Fabian Lassnig, Lukas Luschnig, Stefan Krall
2. R. v. l.: Julia Frager, Yifan Jing, *Sabrina Tazoll*, **Nicole Burger**, **Tamara Olschnig**, Vanessa Mucher, **Semina Malovčić**, **Janine Negrea**
3. R. v. l.: **Vanessa Karisch**, Raphael Tanzer, Aleksandar Janković, Daniel Kulter, Karl Fabian Oitz, Nikolai Kulterer, Rene Perko, Matija Vrhnjak, Philip Wetzl, *Andreas Senfter*, Prof. Cornelia Konrad
4. R. v. l.: **Melanie Suette**, **Chiara Petek**, **Andrea Rudolf**, Lukas Kuchling, Sabrina Wölbl, Kerstin Petz, **Nina Suette**

2BK

+

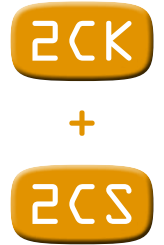
2BS



2BK + 2BS - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Daniela Wiedenbauer

JS: Katharina Kostyayeva, JS-Stv.: Mijat Topalović

1. R. v. l.: Vanessa Praprotnig, Christina Hinterlassnig, *Veronika Pudgar*, **Tamara Lassnig**, Edina Bečić, Chiara Ellensohn, Armin Miklautz,
 2. R. v. l.: Thomas Eckrieder, Tadej Bera, Leon Jagersberger, Daniel Sager, Julian Rautz, Oliver Karner, Mijat Topalović, Kea Metzler, *Kerstin Suppan*, Prof. Daniela Wiedenbauer
 3. R. v. l.: Jasmin Wedenig, *Julia Mak*, Katharina Kostyayeva, Silvana Weißnegger
- Nicht am Foto: Leon Blaschitz, Clarissa Sluga, vorzeitig abgemeldet: Thomas Eckrieder



Schülerinnen und Schüler mit ausgezeichnetem Erfolg sind fett gedruckt.

Schülerinnen und Schüler mit gutem Erfolg sind kursiv gedruckt.
 JS = Jahrgangssprecherin oder -sprecher
 JS-Stv. = Jahrgangssprecherstellvertreterin oder -stellvertreter

2CK + 2CS - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Hildegard Moscharnik

JS: Theo Thomas, JS-Stv.: Denise Muschnig

- 1. R. v. l.: Denise Leitner, Denise Muschnig, **Silke Fuiko**, Sahrabie Bierbaumer, Lisa Messner, Selin Harfmann, Nina Klatzer
 - 2. R. v. l.: Peter Sickinger, *Theo Thomas*, Marie-Christin Kitz, *Julia Dullnigg*, Kevin Legat, Antonio Jakovljević, Weibin Zhong, Fabian Rasbernig, Prof. Hildegard Moscharnik
 - 3. R. v. l.: Lisa Sorger, Ivonne Strutzmann, Sošana Živković, Jennifer Jammer, Stefan Predolnik
- Nicht am Foto: Patricia Voith, vorzeitig abgemeldet: Vanessa Sickl



3AK - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Andrea Knauder

JS: Valentina Wutte, JS-Stv.: Thomas Bretis

- 1. R. v. l.: Christina Holmes, Laura Strutz, Marie Messner, Melanie Petek, Valentina Wutte, **Sonja Jagoutz**, **Sarah Slanitz**
 - 2. R. v. l.: Prof. Andrea Knauder, *Julia Loger*, **Sabrina Sporn**, Markus Pototschnig, **Christoph Messner**, **Leo Schweiger**, Agnes Wedenig, Samuel Miklau, Daniel Trinkl, **Verena Mischitz**
 - 3. R. v. l.: Stefan Robinig, **Corinna Slamanig**, *Christian Liesnig*, Thomas Bretis, Giuseppe Lacagnina
- Vorzeitig abgemeldet: Laura Strutz

3BK

+

3BS



3BK + 3BS - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Dr. Maria Angelika Trattnig

JS: Sabina Kujundžić, JS-Stv.: Jasmina Kujundžić

1. R. v. l.: **Sandra Petritz**, Michelle Körbler
 2. R. v. l.: Bianca Lamprecht, Bettina Petjak, Melanie Rettl, Nathalie Gratzel, *Jasmina Kujundžić*, *Romana Wiederschwinger*, Julia Oitz
 3. R. v. l.: Nathalie Lube, Prof. Maria Angelika Trattnig, Miodrag Lukić, Eric Lipnik, Thomas Lesjak, Manuel Aleksić, Kevin Hribernigg, Philip Stefitz, Raphael Sadovnik, Jasmin Pernjak
 4. R. v. l.: Sarah Luschnig, **Sabina Kujundžić**, Melissa Wichar, Karin Pasterk, Corinna Pircer, Marija Topalović
- Nicht am Foto: Melanie Mühlparzer, Verena Zugwitz

4AK



4AK - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Dr. Theresia Müller-Tschischej

JS: Mario Sauerschnig, JS-Stv.: Larissa Schildberger

1. R. v. l.: Alexander Lussner, Hannes Kummer
 2. R. v. l.: Katharina Taupe, **Julia Matschek**, *Melissa Pirovc*, **Christina Rudolf**, Alina Müller, Tea Popović, *Pascale Possautz*
 3. R. v. l.: Chiara Kapeller, **Christian Miklau**, Paul Uster, Manuel Puschnig, Armin Causević, Gabriel Maurel, *Martin Muhr*, Markus Sapetschnig, Mario Sauerschnig, Prof. Theresia Müller
 4. R. v. l.: Stefanie Glaboniat, Vanessa Ischep, Amina Huskić, Katharina Petelin, Michelle Thomaser, *Larissa Schildberger*
- Nicht am Foto: Thomas Paulitsch, vorzeitig abgemeldet: Alina Müller



Schülerinnen und Schüler
mit ausgezeichnetem Erfolg
sind fett gedruckt.

Schülerinnen und Schüler
mit gutem Erfolg sind kursiv gedruckt.
JS = Jahrgangssprecherin oder -sprecher
JS-Stv. = Jahrgangssprecherstellvertreterin
oder -stellvertreter

4BK - Jahrgangsvorstand Prof. Mag. Martin Polanc

JS: Leon Truschner, JS-Stv.: Tamara Stocker

1. R. v. l.: Ida Schramm, *Vanessa Lamp*, Sandra Ouschan, Daniela Polaschek, Alexandra Kristan, Petra Taumberger, **Corinna Slanitz**
 2. R. v. l.: Tanja Rainer, *Bianca Tratar*, Mario Opietnik, Arnold Groß, Sarah Zmugg, *Emanuel Blantar*, Leon Truschner, Ronald Neuwirth, Prof. Martin Polanc
 3. R. v. l.: Tamara Stocker, Edina Golubović, *Jennifer Komar*, Lena Trampitsch, Chiara Knehs, Viktoria Roscher, Gabriel Kreuz
 Nicht am Foto: *Kristian Nikić*



5AK - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Margit Ragger

JS: Graziella Dreier, JS-Stv.: Yvonne Lessiak

1. R. v. l.: *Sabrina Leber*, Graziella Dreier, **Yvonne Lessiak**, Thomas Skant, Marion Krainz, Nicole Gaggli, *Jasmin Bierbaumer*
 2. R. v. l.: **Jasmin Boschitz**, Kevin Mochar, Matthias Karner, **Viktoria Koberer**, **Marcel Wolligger**, **Niklas Ischep**, Michael Jagoutz, **Alexander Alesko**, **Sebastian Ouschan**, Prof. Margit Ragger
 3. R. v. l.: Sabrina Kostner, **Simone Liesnig**, *Anja Krutner*, Elisabeth Borotschnig, Madelen Karner, *Yvonne Diemschnig*



5BK - Jahrgangsvorständin Prof. Mag. Judith Laschkolnig

JS: Gerold Kreuch, JS-Stv.: Kevin Gamper

1. R. v. l.: *Romana Možina, Julia Katz, Stefanie Sudar*, Julia Sowak, Linda Micheutz, Nataša Simić, Tina Ouele
 2. R. v. l.: Vanessa Rauter, Prof. Judith Laschkolnig, **Maja Gajić**, Patrick Diamant, Christopher Steindorfer, Markus Skofitsch, Nikolai Kutsch, *Jacqueline Wolligger*, Anna Laschkolnig
 3. R. v. l.: Nicole Schneider, Kevin Gamper, Gerold Kreuch, Anida Kaltak



Lehrerteam

Nicht am Foto:
 Mag. Friedrich Figo
 OStR Mag. Annemarie Kanzian
 Mag. Margerita Katogyritis-Warmuth
 Mag. Siegrun Klaura
 Mag. Klaus Krassnig
 Mag. Erika Kraut-Leitgeb
 Mag. Lisa Künstl
 Mag. Günther Kurnig
 MMMag. Cornelia Tscherteu
 Mag. Dr. Felizitas Wedenig
 Mag. Jutta Zöhrer

1. R. v. l.: Dipl.-Päd. Gabriela Wertjanz, Mag. Daniela Wiedenbauer, OStR Mag. Harald Ebner, Direktorin Mag. Michaela Graßler, OStR Mag. Melitta Fleck, Mag. Simone Schmerlaib, Mag. Rosemarie Puff
 2. R. v. l.: Mag. Andrea Knauder, Dipl.-Päd. Roswitha Pucher, Mag. Dr. Angelika Trattinig, Mag. Judith Laschkolnig, Mag. Cornelia Konrad, Mag. Aleksander Lukan, MMag. Dr. Mario Kraiger, Mag. Anton Rabitsch, Mag. Martin Polanc, Dechant-Stv. Josef Valesko, Mag. Anna-Elisabeth Wrienz, Mag. Sigrid Strunk
 3. R. v. l.: Mag. Hildegard Moschamnik, Mag. Norbert Berger, Mag. Margit Ragger, Mag. Ulrike Messner-Lasnik, Mag. Maria Mrčela, Mag. Dr. Theresia Müller-Tschischej, Mag. Heike Straßer, Mag. Andrea Kunze



DANCING STARS

Nataša Simic und Nicole Schneider, beide 5BK, setzten in ihrem Projekt ihr soziales Anliegen, anderen Menschen Freude zu schenken, mit viel Engagement um. Sie brachten in zahlreichen Trainingsstunden ihren geistig und körperlich beeinträchtigten Tanzschülerinnen und Tanzschülern das Tanzen bei. Am Tanzabend war das Publikum von der Darbietung der einstudierten Choreographie sehr bewegt. Trotz höchster körperlicher Anstrengung versprühten die DANCING STARS DIESES ABENDS Stolz und Freude.



Therapeut Pferd – Helfer auf vier Hufen

Jasmin Boschitz, Viktoria Koberer, Marion Krainz und Anja Krutner (alle 5AK) veranstalteten einen Informationstag zum Thema Heilpädagogisches Voltigieren und Reiten am Skorianzhof. Ziel dieser Veranstaltung war es, den Menschen zu zeigen, welche körperlichen, geistigen, sozialen und emotionalen Fortschritte Kinder durch den Umgang mit Pferden verzeichnen.

Gemeinsam in den Herbst

„Hand in Hand, gemeinsam in den Herbst gehen. Es gibt keinen Unterschied zwischen uns. Gemeinsam in den Herbst.“ Mit diesen berührenden Worten eröffneten Sabrina Kostner, Madelen Karner und Elisabeth Borot-schnig (alle 5AK) das Herbstfest für die Bewohnerinnen und Bewohner des AVS Wohnhauses in Sittersdorf, das Remo live musikalisch unterstützte. Davor wurde gebacken, geschminkt, frisiert, ein Foto-Shooting gemacht, getanzt und einfach viel Zeit miteinander verbracht.



LKW Weihe – Sicher unterwegs

„LKW stinken und sind laut“ - mit diesem Vorurteil wollte das Projektteam aufräumen. Yvonne Lessiak, Jasmin Bierbaumer und Marcel Wolligger (alle 5AK) stellten die LKW Fahrer in den Mittelpunkt des Geschehens und zeigten, wie dankbar sie ihnen sind, dass sie uns alle täglich mit Waren aller Art versorgen. Gemeinsam mit Karl Kollitsch und dem ÖAMTC Fahrtechnikzentrum organisierten sie ein Fest für die LKW-Fahrer Kärntens.



Kreuz und quer – Die lange Shoppingnacht in Völkermarkt

Für den Wirtschaftsverein Zukunft Völkermarkt in Kooperation mit Sandra Ramsauer führten Nicole Gaggl, Graziella Dreier und Angelika Uran (alle 5AK) die lange Einkaufsnacht in Völkermarkt durch. Einmal mehr konnten die Völkermarkter Handelsbetriebe und Lokale zeigen, was sie an Vielfalt, Qualität und Service bieten. Abgerundet wurde diese Shoppingnacht musikalisch mit einem Konzert der Gruppe HUMUS im Pearle-Innenhof.



"InterRegional" – ADEG

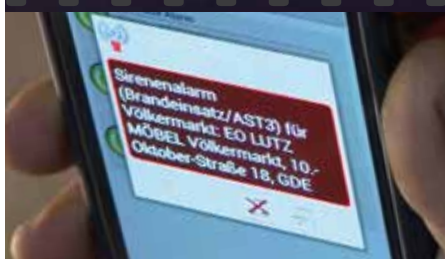
Im EUCO-Center Völkermarkt veranstalteten Markus Skofitsch, Anida Kaltak, Romana Mozina, Jacqueline Wolligger, Stefanie Sudar und Julia Sowak (alle 5BK) ein Herbstfest, bei dem Schmankerln regionaler ADEG-Lieferanten verkostet wurden. In Kooperation mit einem Team der HAK-Wolfsberg wurde auch die Internationalität durch die Eigentümerin REWE-Group in das Gesamtprojekt integriert.





FEUERRIEGEL

MEDIENmanagement



Ausgezeichnetes MKM-Projekt: LANDBASED ENTERPRISES

short cards



Bereits zum fünften Mal gelang es Prof. Mario Kraiger mit der Medienmanagement-Gruppe 4AK und 4BK, beim innovation@school-Wettbewerb der Entwicklungsagentur Kärnten unter 53 eingereichten Projekten als einzige Kärntner HAK (in Kooperation mit dem Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt) in die Finalrunde zu kommen. Dabei konnte Kristian Nikic, 4BK, mit einer Informatikgruppe vom Gymnasium bei der Abschlussveranstaltung vor 500 Personen das Ergebnis präsentieren. Ein Fokus seiner Arbeit lag dabei auf wirtschaftstreibenden Frauen und den Faktoren, die für künftige Unternehmerinnen eine Rolle spielen, um sich im ländlichen Raum selbständig zu machen. Außerdem wurden Wirtschaftsgespräche mit Geschäftsführern zu betriebswirtschaftlichen Fachthemen dokumentiert.

www.landbased-enterprises.at/tf/

ES GOLD



MAJA GAJIC und **JULIA KATZ**, 5BK, eroberten mit ihrem Image-Film über die Freiwillige Feuerwehr Völkermarkt das Internet. Der Video-Clip erzählt von der Geburtstagsfeier eines Feuerwehrmannes, der nicht zum Feiern kommt, weil ein Großalarm ausgelöst wird. Der Drehort war das Möbelhaus Lutz und der Feuerwehrstandort in Völkermarkt, als Darsteller fungierten die Florianijünger selbst. Der Kurzfilm bekam **GOLD** bei der Film-Landesmeisterschaft und wurde mittlerweile über **600.000** Mal weltweit angeklickt.



<https://www.youtube.com/watch?v=vuBN-LKvuDk>



JUGENDZENTRUM CHILLAX

Das Übungsprojekt beinhaltete die Erstellung einer Homepage für das CHILLAX – Jugendzentrum Bleiburg. Julia Matschek und Katharina Petelin, 4AK, haben viele Erfahrungen gesammelt, z. B. wie man eine Website mit einem Content-Management-System erstellt und wartet oder wie man Probleme löst.

www.jugendblg.at



ON STAGE

Ein Promo-Videoprojekt von Ida Schramm und Viktoria Roscher, 4BK, hatte zum Inhalt, das neue „individuelle Förderkonzept“ der Praxis-HAK Völkermarkt vorzustellen. Allen Akteuren im Video sei gedankt, besonders Prof. Simone Schmerlaib in ihrer ersten Filmrolle!

www.youtube.com/watch?v=2p0YgH5GrRE&feature=youtu



DON'T SMOKE

Vanessa Lamp und Sandra Ouschan, 4BK, machten mit dem Video „Anti-Raucher-Kampagne“ den Jugendlichen bewusst, dass das Rauchen schädlicher ist als gedacht. Ganz nebenbei erlernten sie die Erstellung eines Storyboards sowie Kamera- und Schnitttechniken.

www.youtube.com/ouckwITfnrw

Presents Junior Company



Erfolgreiche Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer an der Praxis-HAK Völkermarkt. Rendite von 150 Prozent!



Messestand
in Wien

In diesem Schuljahr gründeten die 28 Schülerinnen und Schüler der 2AK mit Unterstützung der Coaches Theresia Müller-Tschischej, Ulrike Messner und Maria Mrcela ein reales JUNIOR Unternehmen mit dem Firmennamen „Presents Junior Company“. JUNIOR ist ein internationales Projekt, das im Schulunterricht realisiert wird. Jugendliche im Alter von 15 bis 19 Jahren entwickeln eine Geschäftsidee und gründen an ihrer Schule ein JUNIOR Unternehmen für die Dauer eines Schuljahres. Das Konzept der „Junior Company“ wurde von der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft initiiert, die Jugendliche darin unterstützt, Praxiswissen zu sammeln. Es ist ein innovatives Projekt, welches sämtliche Forderungen der Wirtschaft an die Schule – sei es Praxisnähe, Verständnis für Wirtschaftszusammenhänge oder Schlüsselqualifikationen – fördert.



Die komplette
Presents
Junior
Company

kommentar

Viele europaweite Kontakte wurden geknüpft und Freundschaften geschlossen - und das Wichtigste: Ganz viel Spaß war auch dabei! Nach der Siegerehrung luden die Alumni, Helfer der Junior Austria, die bereits in den Jahren davor Junior Companies gegründet hatten, zur After-Show-Party in einen Club in Wien ein.“

Melanie Suetter und Daniel Kulterer, Geschäftsführung



GF
Melanie Suetter
Daniel Kulterer

Die 2AK gründete im Fachbereich Coaching ein Produktionsunternehmen, das Loom-Bänder herstellte. Sie trifft dabei alle wichtigen Entscheidungen der Unternehmensgründung und -führung selbst. Von der Entwicklung der Geschäftsidee über Marketing, Produktion und Verkauf bis hin zum Jahresabschluss stehen nicht nur unternehmerisches Denken und Handeln im Mittelpunkt, auch Kreativität, Teamgeist, Kommunikationsfähigkeit, Planung und Organisation sowie persönliches Engagement werden gefördert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kalkulieren den Verkaufspreis, zahlen Steuern, berechnen Gehälter und vieles mehr. Mit großer Begeisterung wurde der trendige Handgelenksschmuck an Banken, Versicherungen und diverse Parteien, aber

auch an Privatpersonen verkauft. Ihre Idee, nämlich diese Bänder in den Farben der Firmenlogos und nach Wünschen der Kunden zu fertigen, ging voll auf. Da das Konzept der Junior-Companies vorsieht, dass das Unternehmen nur von Oktober bis Mai geführt werden darf, wurde die erfolgreiche „Presents Junior Company“ geschlossen.



Loom Bänder

kommentar

Es wird immer wichtiger, die Theorie mit der Praxis zu verknüpfen. Ein Praktiker aus der Wirtschaft unterstützt als JUNIOR Experte die unternehmerischen Tätigkeiten der Patenklasse. Die Kärntner Sparkasse in Völkermarkt ist besonders stolz, dieses gelungene Projekt unterstützen und einen Teil des Ausbildungsweges dieser jungen Menschen begleiten zu dürfen. Der Einsatz und das Engagement aller beeindruckt sehr. Die Schülerinnen und Schüler von heute sind die Fachleute der Zukunft und für unsere Region als qualifizierte Arbeitskräfte und Unternehmer unentbehrlich.

Kevin Müller, Juniorexperte der 2AK Patenklasse



Mit
Juniorexperten
Kevin Müller
beim Landes-
wettbewerb

Das JUNIOR Unternehmen funktioniert ähnlich wie eine Aktiengesellschaft. Durch den Verkauf von max. 60 Anteilscheinen zu je 10 Euro erwerben die Lernenden ihr Eigenkapital. Anteilseigner der „Presents Junior Company“ erhielten für einen 10-Euro-Partizipationsschein 15 Euro Gewinnanteil ausbezahlt.

Im Laufe des Geschäftsjahres hatte die 2AK Gelegenheit, an vielen Veranstaltungen teilzunehmen.

Verkaufs- und
Marketingteam

Ein Höhepunkt war die europaweit besetzte Handelsmesse der JUNIOR Companies in Wien. Der JUNIOR-Lehrer hat keine Position im Unternehmen, ist aber als Betreuungslehrer eines JUNIOR-Unternehmens Moderator im Prozess der Unternehmensgründung, Coach in Phasen der Problemlösung und Projektmanager, wenn es darum geht, mit den Schülern gemeinsam die Vorgangsweisen im Projekt zu erarbeiten.

Juniorlehrerinnen
mit Schülerinnen
und Schüler

kommentar

Wir als Begleitlehrer können nur sagen, dass wir wirklich stolz auf unsere Klasse sind. Schön ist es vor allem, dass man in diesen Junior Companies erlebt, wie Schülerinnen und Schüler weit über sich hinauswachsen und Verantwortung übernehmen. Man darf von der Praxis-HAK Völkermarkt sicherlich noch Einiges erwarten! Wir sind schon gespannt, welche kreativen Geschäftsideen im nächsten Schuljahr zur Gründung von Junior Companies führen werden.

Prof. Ulrike Messner und Prof. Theresia Müller

Präsentation
Loom Bänder

GESUNDHEIT

TRAIN-YOUR-BRAIN-MENTOREN UND PEER-COACHES

Train your brain

Die Praxis-HAK soll in Bewegung geraten und der Unterricht noch abwechslungsreicher gestaltet werden. Die Schülerinnen und Schüler sollen durch unterschiedliche Übungen Stress abbauen, die Konzentration verbessern, gesünder bleiben, aber vor allem auch Spaß dabei haben. Diese Ziele konnten Sabrina Leber, Yvonne Diemschnig und Matthias Karner, 5AK-Eventmanagement, in einem mehrstufigen Projekt verwirklichen: eine Auftaktveranstaltung im Herbst, Seminarbesuch und Schulung der Train-Your-Brain-Mentoren, Informationsveranstaltung durch die Sportwissenschaftlerin Frau Mag. Kummerer für alle Klassen. Kevin Gamper und Nikolai Kutsch, 5BK-Medienmanagement, ergänzten das Projekt „Train your brain“ mit Plakaten und einem Video.



Vital4Brain



In der Kategorie „Gesunde Schule“ erreichte das Projekt „Gesund?! – Gönn' ich mir!“ den ersten Platz beim Gesundheitspreis des Landes Kärnten, das vor allem durch seine Nachhaltigkeit überzeugen konnte. Neun Schülerinnen und Schüler wurden als Peer-Coaches für „Vital4Brain“ ausgebildet und trugen die Idee in alle Klassen der Praxis-HAK weiter. Projektleiterin Prof. Rosemarie Puff und Direktorin Michaela Grabler nahmen dafür von Dr. Beate Prettnner, der Gesundheitsreferentin des Landes Kärnten, die "Isis Noreia-Statuette", eine Siegerurkunde und einen Gewinnerscheck entgegen.

„DIE QUALITÄT DEINER GEDANKEN BESTIMMT DIE QUALITÄT DEINES LEBENS“

BARRIEREFREI IM ROLLSTUHL ZUM ERFOLG

Schule – Lernen – Freizeit – so sieht wahrscheinlich der normale Alltag einer 17-jährigen Schülerin aus. Nicht so bei Christina Holmes, die bereits in ihren jungen Jahren Vieles im politischen und sozialen Bereich erreicht und bewirkt hat.

Seit 2012 ist sie Schülerin der Praxis-HAK Völkermarkt und besucht derzeit die 3AK. Sie nahm beim diesjährigen Landeswettbewerb „Politische Bildung: Europa-Quiz 2015“ teil und erreichte den ersten Platz.

Dass es wichtig ist, sich für Politik zu interessieren und sich zu engagieren, damit man Dinge bewegt, zeigt sie auch, indem sie seit heuer in der Kärntner Landesregierung als Beraterin zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Bildungsbereich tätig ist. Sie sitzt wegen einer Muskelerkrankung im Rollstuhl und arbeitet daher an Maßnahmen mit, mit denen man gehandicapten Kindern und Jugendlichen den langen Weg zu einer Matura ermöglichen und erleichtern kann.

Christina ist jedoch nicht nur im politischen Sektor tätig, sondern auch im sportlichen. Von einer Behindertenfachmesse in Salzburg inspiriert, brachte sie das Rollstuhltanzen nach Kärnten und gründete den Verein DSG-Tanzhof-Rollstuhltänzer.

Christina: *„Ich möchte mich ganz herzlich bei der 3AK bedanken, weil sie mir seit Anbeginn das Gefühl gibt, eine „normale“ Schülerin und somit ein fest integriertes Mitglied der Klassengemeinschaft zu sein. Das ist für mich der Hauptgrund, warum ich gerne in die Praxis-HAK gehe.“*



Christina Holmes, 3AK



KUNST & KULTUR e r



Die Deutschlehrerinnen organisierten für die 2. und 3. Jahrgänge die Aufführung von „Gut gegen Nordwind“, ein Stück auf Basis des gleichnamigen E-Mail-Romans von Daniel Glattauer. Das Schauspiel-Duo Petra Pauritsch und Christian Krall aus Graz schaffte es, das junge Publikum für ganze zwei Schulstunden in seinen Bann zu ziehen. Für die 4. und 5. Jahrgänge gab es die Möglichkeit, Einblicke in die Inszenierung von Friedrich Dürrenmatts „Die Physiker“ zu erhalten. Beide Veranstaltungen fanden direkt in der Schule statt.

Von den Mühen des Theaters

Das Highlight stellte heuer das Projekt der 3AK mit dem Heunburg Theater dar. Gemeinsam mit dem Regisseur des Theaterstücks „Die Plattfische“, Ronald Pries, wurde im Deutsch- und Biologieunterricht die Thematik des Stücks – Sucht und Suchtverhalten – in Form von Gruppenarbeiten aus verschiedenen Blickwinkeln bearbeitet. Die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit werden während der Spielzeit im Juli und August auf der Heunburg präsentiert.



Bei einem „Meet and Greet“ konnte die Klasse mit dem Regisseur und den Schauspielern einmal hinter die Kulissen eines Theaterstücks schauen. Zu diesem Zweck kam Herr Pries in Begleitung der beiden Hauptdarsteller des Stücks, Kai Helm und John Patrick Platzer, an die Schule und führte eindrucksvoll den Alltag eines Theaterschauspielers und den langwierigen Probenprozess vor, indem die Schauspieler einzelne Szenen aus dem Stück vorspielten. Zudem standen alle drei für Fragen zur Verfügung und weckten dadurch das Interesse am Theater und die Freude auf das gemeinsame Projekt.

Da „Kunst und Kultur“ schon seit drei Jahren ein interessanter und abwechslungsreicher Freigegegenstand mit vielen verschiedenen Aktivitäten ist, ging es auch ins Stadttheater Klagenfurt zum Musical „Victor und Victoria“. Die Vorfreude und Spannung auf den Kulturabend waren bei den KUKIs sehr groß. Dieser Ausflug, weg vom größtenteils wirtschaftsorientierten Alltag einer Handelsakademie, war ein tolles Erlebnis, und das Eintauchen in die Welt des Musicals wurde mit Begeisterung realisiert.



l e b e n & g e s t a l t e n

LiteraTOUR am Zug

Dass Schreiben eine Leidenschaft von Melanie Suette aus der 2AK ist, konnte sie im letzten Sommersemester bei einem Literaturwettbewerb, der vom Unternehmen ÖBB veranstaltet wurde, eindrucksvoll unter Beweis stellen. Von insgesamt 180 eingereichten Kurzgeschichten wählte eine Fachjury die 20 unterhaltsamsten aus. Überrascht von der hohen Qualität der Texte zeigte sich nicht nur Jurorin und Buchautorin Isabella Straub, sondern auch alle anderen Jurymitglieder:

„Es wurde auf den maximal zwei Seiten viel gewagt und versucht. Für die Kürze des einzureichenden Textes war das literarische Niveau sehr hoch, es waren wirklich viele originelle Geschichten dabei!“

Melanies 2. Platz in der Gruppe „Schüler“ war ein Sachpreis, der auch ihren Mitschülerinnen und Mitschülern Freude machte: Eine Gratis-Bahnfahrt innerhalb Kärntens führte die 2AK im Herbst mit Klassenvorständin Prof. Cornelia Konrad und Deutschlehrerin Prof. Maria Mrčela nach Klagenfurt in das MUSEUM MODERNER KUNST KÄRNTEN.



Erinnerungskultur

Im MMKK wurden sie von zwei Museumspädagoginnen durch die Ausstellung „SHARE - Too Much History, MORE Future, Sarajevo 2014“ zum Thema Erinnerungskultur geführt, wobei in Partnerarbeit diverse Aufgaben zu erfüllen waren.

PS.: Auch Julia Frager und Lukas Kuchling, beide aus der 2AK, wurden – neben der Preisträgerin – beim Projekt „schul.raum.kultur“ ausgezeichnet. Ihre literarischen Arbeiten brachten ihnen die Aufnahme in ein Postkartenbuch.

Nachzulesen sind alle prämierten Texte unter:

http://www.oebb.at/de/Reisen_in_Oesterreich/Kaernten/Angebote_u._Produkte/LiteraTour_am_Zug/index.jsp

Prof. Maria Mrčela

Latest News

Mit sprachlichem Geschick und literarischem Spürsinn ist es unseren Schülerinnen Tamara Lassnig, 2BK, und Melanie Suette, 2AK, gelungen, den 2. und 3. Platz beim 23. JUNIOR BACHMANN LITERATURWETTBEWERB zu belegen, der unter dem Motto „Wunderbare Welt(en)“ stand. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem Erfolg und wünschen den Autorinnen weiterhin viel Erfolg beim Schreiben.

Prof. Angelika Trattnig



Q DAY

Qualitätstag der Kärntner Wirtschaftsakademien



Den Q-Day der acht Kärntner Handelsakademien gibt es seit sieben Jahren.

Er wird in Zusammenarbeit mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Bildungseinrichtungen von den Direktorinnen und Direktoren der Handelsakademien unter der Leitung von LSI HR Dr. Helma Safron als eine bunte Leistungsschau der Dachmarke „hak next level“ organisiert.



Die Praxis-HAK Völkermarkt war mit beeindruckenden Schülerleistungen vertreten. Alle vier Übungsfirmen wurden mit dem Zertifikat „Qualitätsmarke Übungsfirma“ ausgezeichnet. Unsere Auslandspraktikantinnen, die über Erasmus+ ihre Praxis absolviert hatten, wie auch unsere Siegerinnen und Sieger beim Gesundheitspreis des Landes Kärnten wurden vor den Vorhang geholt.



Ein weiteres Schulprojekt, ein Imagefilm für die Freiwillige Feuerwehr Völkermarkt, wurde den weit mehr als 200 Zuschauern präsentiert. Auch der Digital-Day-Schulsieger Christian Liesnig, 3AK, konnte mit 87% ein Level-A-Zertifikat entgegennehmen.



Erst die Bildung,
dann das
Vermögen.



BKS Bank Klagenfurt, St. Veiter Ring 43, T: (0463) 5858-0, E: bks@bks.at, www.bks.at

Wachsen Sie mit uns.

An die Zukunft denken ist heute wichtiger denn je. Darum empfiehlt es sich, bereits früh damit anzufangen: Mit einer soliden Ausbildung und einer soliden Bank.

BKS Bank

Dussmann Service



Professionelle Reinigung für eine angenehme Lernumgebung

Gebäudereinigung, Gebäudetechnik,
Betriebsverpflegung, Sicherheitsdienst,
Empfangsdienst, Kaufmännisches
Management, Energiemanagement

P. Dussmann GmbH
Pischeldorfer Straße 57 | 9020 Klagenfurt
T +43 (0) 4 63.5 73 51 - 0
www.dussmann.at

Transport hat *immer* Zukunft

Join the Winner



INTERNATIONALE

LKW WALTER
TRANSPORTORGANISATION AG

► jobs.lkw-walter.com



VOLKSBANK
KÄRNTEN SÜD

Geschäftsstelle Völkermarkt
Hauptplatz 31
T: 04232/2404-0

RUHE?
HAB ICH IN 30
JAHREN NOCH
GENUG!

Volksbank Bonuspunkte:
Gleich anmelden und bis zu €150,-
Führerschein-Bonus kassieren!

Für alles, was Spass macht: die Aktivcard.

Die besten Konzerte, Events und Gutscheine:
mit der Volksbank Aktivcard und dem Bonuspunktesystem.
Einfach Gratis-Konto eröffnen und Bandshirt abstauben!

www.vbks.at



Unabhängigkeit 2.0: Das modernste Jugendkonto.

Dein
Startbonus:
**Tolle
Gutscheine
inklusive**

DieKärntner
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

Deine Eintrittskarte
in die **Unabhängigkeit!**

spark7 

Wir beraten Dich gerne:



Martina Janesch
Filiale Völkermarkt
050100 31377



Kurt Aschmann
Filiale Bleiburg
050100 31354



Ivana Maric
Filiale Bleiburg
050100 31353



Nadine Esterl
Filiale Völkermarkt
050100 31383

Raiffeisenbank Völkermarkt

Online Banking mit **ELBA-internet** und **ELBA-App**

Regional. Digital. Überall.

Das ist meine Bank der Zukunft.

Wo auch immer Sie sind, mit ELBA-internet und der ELBA-App haben Sie Ihre Finanzen stets im Griff. Mehr über das Raiffeisen Online Banking erfahren Sie bei Ihrem Raiffeisenberater und auf www.raiffeisen.at/ktn/voelkermarkt

Jetzt ELBA-App downloaden!

LASSNIG

Busreisen - Reisebusse - Mietwagen
 A-9112 Griffen 98
 Tel: 04233 / 2203 • Fax: 04233 / 2203-2
 Mobil: 0664 / 203 36 97
 e-mail: busreisen.lassnig@aon.at
www.lassnig-busreisen.at
facebook.com/lassnig.busreisen

APOTHEKE MARIA HILF
 9100 Völkermarkt
 04232 / 2442
www.apo1.at

USTER
 INSTALLATIONEN



LIESNIG BAU
 Bleiburg - Klagenfurt

www.LIESNIGBAU.at
 04235 / 5151
 Der zuverlässige und kompetente Baumeister immer in ihrer Nähe!

FLEXIMA[®]
 feel the comfort
MATRATZEN
 MANUFAKTUR


POSOJILNICA-BANK member of
PODJUNA KREDITBANK JAUNTAL


www.pbpodjuna.at

HEIZUNG - BÄDER - LÜFTUNG
FRANZ SUETTE
 INSTALLATIONEN GMBH.
 9112 Griffen 186, Tel. (04233) 2184, Fax (04233) 2184-4

Janesch
 FAHRSCHULE
 04232 37440
WWW.FAHRSCHULE-JANESCH.AT

- Marktgemeinde Bad Eisenkappel
- Stadtgemeinde Bleiburg
- Gemeinde Diex
- Marktgemeinde Eberndorf
- Gemeinde Fejtritz/Bleiburg
- Servus im Petzenland
- Gemeinde Gallizien
- Gemeinde Globasnitz
- Gemeinde Griffen
- Gemeinde Neuhaus
- Gemeinde Ruden
- Gemeinde St. Kanzian
- Gemeinde Sittersdorf
- Stadtgemeinde Völkermarkt




FHeartbeat
Studieren am Puls der Zeit

BAUINGENIEURWESEN & ARCHITEKTUR

- Architektur
- Bauingenieurwesen

GESUNDHEIT & SOZIALES

- Biomedizinische Analytik
- Disability & Diversity Studies
- Ergotherapie
- Gesundheits- und Pflegemanagement
- Hebammen
- Logopädie
- Physiotherapie
- Radiologietechnologie
- Soziale Arbeit

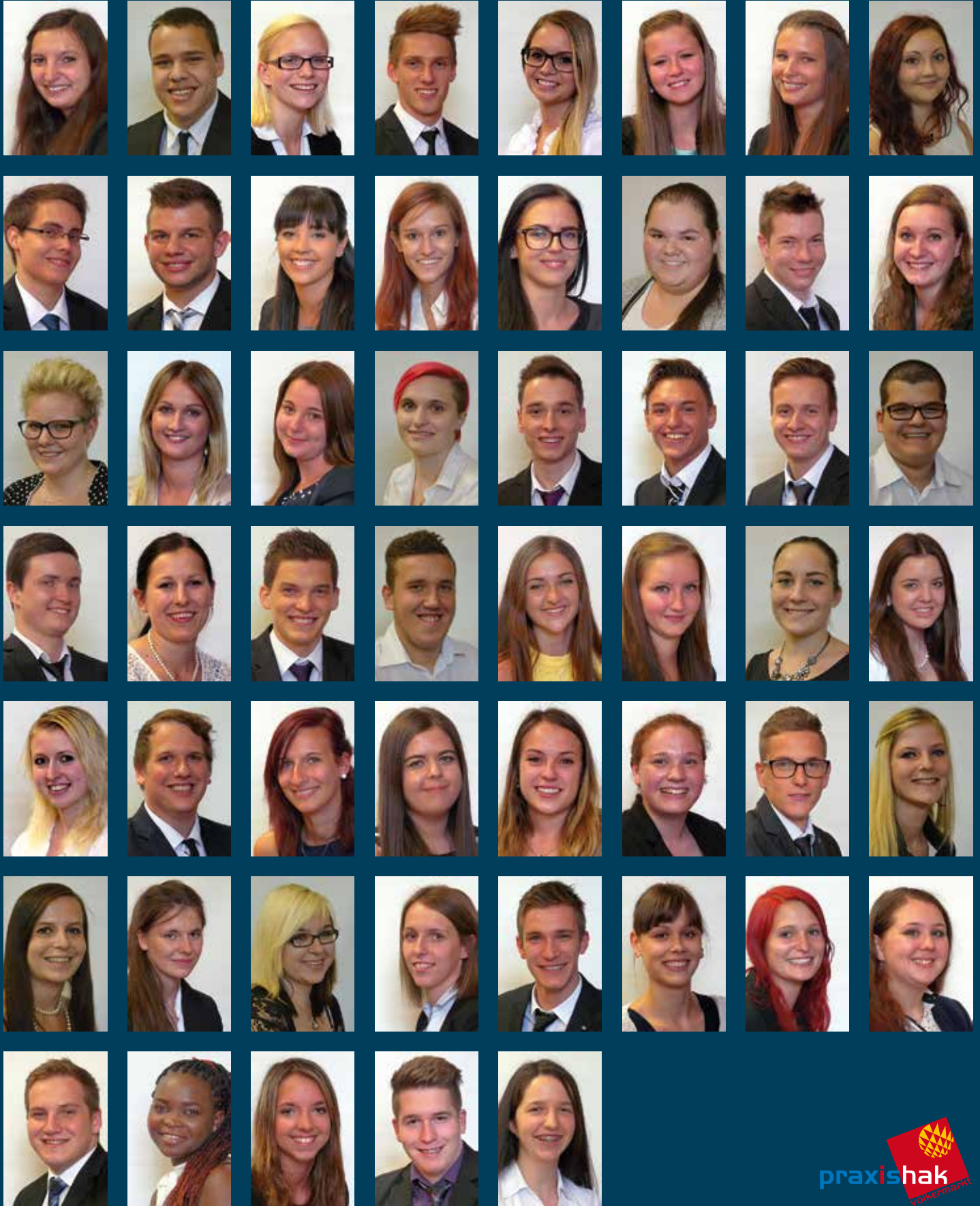
ENGINEERING & IT

- Geoinformation und Umwelttechnologien
- Maschinenbau
- Medizintechnik
- Netzwerk- und Kommunikationstechnik
- Systems Engineering
- Verfahrenstechnik*
- Wirtschaftsingenieurwesen

WIRTSCHAFT & MANAGEMENT

- Business Management
- Digital Business Management
- Hotel Management
- Public Management

Absolventinnen & Absolventen 2015



www.hak-vk.at